

# Hausmeister- und Platzwartdienste in der Stadt Eberswalde



## Übersicht

1. **Vorgabe**
2. **Keine Phase ohne Hausmeister**
3. **Ziel**
4. **Herausforderungen**
5. **Organisation**
6. **Struktur**
7. **Ausstattung**
8. **Nutzervorteile**
9. **Nächste Schritte**

Vorgabe

Keine Phase ohne  
Hausmeister

Ziel

Herausforderungen

Organisation

Struktur

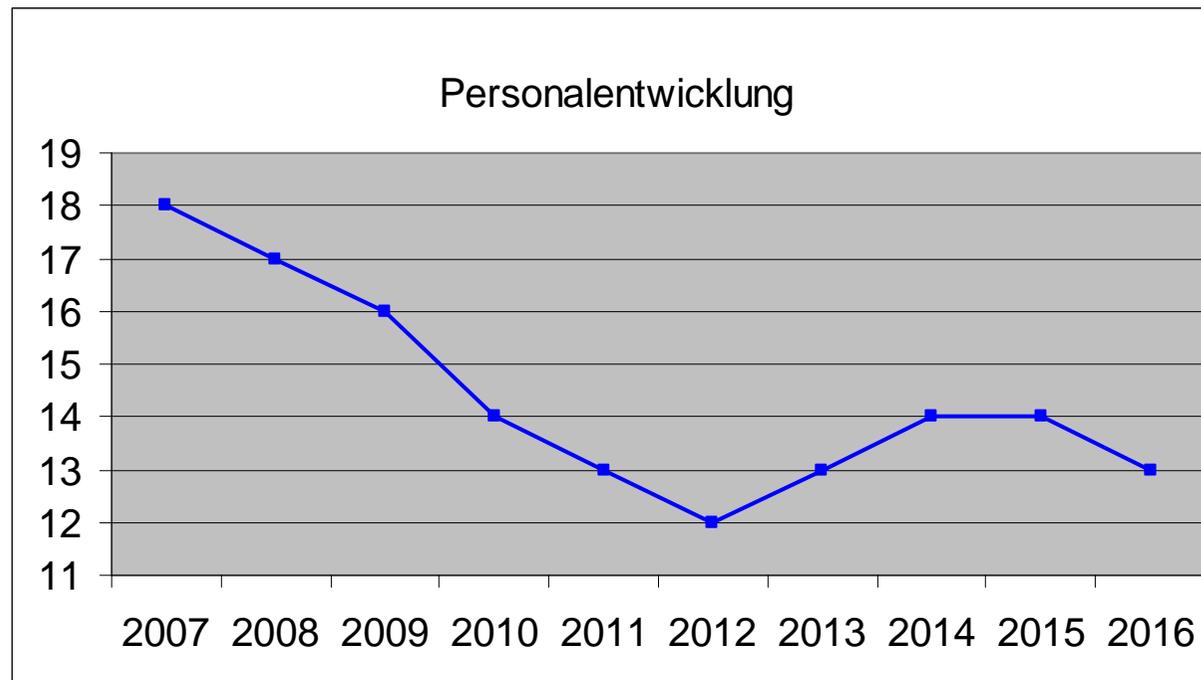
Ausstattung

Nutzervorteile

Nächste Schritte

# 1. Vorgabe

## Stellenabbau im Bereich der Hausmeister und Platzwarte



Vorgabe

Keine Phase ohne  
Hausmeister

Ziel

Herausforderungen

Organisation

Struktur

Ausstattung

Nutzervorteile

Nächste Schritte

## 2. Keine Phase ohne Hausmeister



## 3. Ziel

### Vorgaben

- Wahrnehmung der Betreiberverantwortung
- Einhaltung finanzieller Vorgaben
- Sachkostengerechte Zuordnung / Kostenwahrheit und Transparenz
- Kurze Reaktions- und Rückmeldezeiten
- Darstellung der Aufgaben im Aufgabenkatalog
- Zielgruppenorientierte Aufgabenerfüllung (Kinder/Eltern, Vereine, Verwaltung etc.)
- Umsetzung eines neuen Rollenverständnisses durch Corporate Identity
- Erhöhte Ausführung von Facharbeiten durch eigene Fachkräfte
- Weniger zeitraubende, fachfremde Tätigkeiten (Winterdienst, Reinigungsarbeiten)
- Einheitliches Servicelevel in allen Objekten

Vorgabe

Keine Phase ohne  
Hausmeister

Ziel

Herausforderungen

Organisation

Struktur

Ausstattung

Nutzervorteile

Nächste Schritte

## 4. Herausforderungen

### Offene und weitere Herausforderungen

- Erhöhte Ausführung von Facharbeiten durch Fachkräfte
- Weniger zeitraubende, fachfremde Tätigkeiten (Winterdienst, Reinigungsarbeiten)
- Einheitliches Servicelevel in allen Objekten
  
- Spezifische Aufgaben in **Leistungskatalogen/Objektsteckbriefen**
- Übernahme zusätzlicher Aufgaben (z. B. Mähen aller Sportplätze)
- Steigerung des Bewusstseins für eigene Aufgaben
- Vermittlung des „neuen“ Rollenverständnisses auf beiden Seiten

Vorgabe

Keine Phase ohne  
Hausmeister

Ziel

Herausforderungen

Organisation

Struktur

Ausstattung

Nutzervorteile

Nächste Schritte

# 5. Organisation

## Strukturelle Maßnahmen

- Teams aus Platzwarten und Hausmeistern mit Teamleiter
- Einführung von Vertreterregelungen
- IT- gestützte Kommunikation
- Hotlinelösung (Nutzung der Anruferweiterleitung)
- Direkter Kontakt zu den Teamleitern
- Koordinator für Administration, Führung und Steuerung
- Einrichtung von Sozialräumen in zentralen Einsatzstellen

Vorgabe

Keine Phase ohne  
Hausmeister

Ziel

Herausforderungen

**Organisation**

Struktur

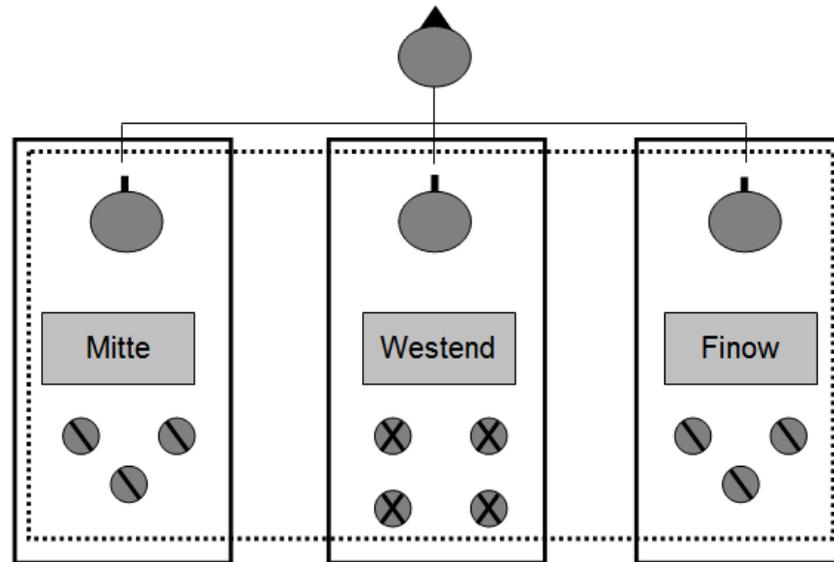
Ausstattung

Nutzervorteile

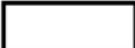
Nächste Schritte

# 6. Struktur


**Schema**



**Legende:**

-  Koordinator
-  Vorarbeiter / Teamleiter
-  Hausmeister
-  Hausmeister/Platzwart
-  Team
-  Teamstruktur
-  Zusammenarbeit



# 7. Ausstattung

## Ausstattung und Technik

- Einheitliche Arbeitskleidung (Schutzbekleidung; Hitze- und Kälteschutz)
- Flexibel einsetzbare Kleintransporter mit hoher Zugkraft in jedem Team
- 1 Hausmeisterrüstsatz pro Team
- Smartphone für jeden Kollegen
- PC's (z. Z. in 2 von 3 Teams)

Vorgabe

Keine Phase ohne  
Hausmeister

Ziel

Herausforderungen

Organisation

Struktur

**Ausstattung**

Nutzervorteile

Nächste Schritte

## 8. Nutzervorteile

### Reaktionsschnelligkeit und hohe Qualität durch...

- Direkte Erreichbarkeit
- Breites Kompetenzspektrum durch Qualifikationen in unterschiedlichen Gewerken
- Individueller, objektspezifischer und bedarfsgerechter Service
- Zielgerichteter Einsatz von Technik
- IT-gestützte Dokumentation mit juristischer Bestandskraft (in Vorbereitung)
- Verbesserte Pflege des Sportrasens durch zielgerichteten Technikeinsatz
- Ausnutzung der flexiblen Arbeitszeit

Vorgabe

Keine Phase ohne  
Hausmeister

Ziel

Herausforderungen

Organisation

Struktur

Ausstattung

**Nutzervorteile**

Nächste Schritte

## 9. Nächste Schritte

- Individuelle Aufgabenkataloge und Objektsteckbriefe entwickeln
- IT-gestützte Dokumentation → ServiceFlexx
- Abgrenzung:  
Betreiberverantwortung ↔ Nutzerverantwortung
- Anpassung der Aufgabenbeschreibung

Vorgabe

Keine Phase ohne  
Hausmeister

Ziel

Herausforderungen

Organisation

Struktur

Ausstattung

Nutzervorteile

**Nächste Schritte**